



Schulsozialarbeit an der FSR
71654 Vaihingen an der Enz

An die Eltern der Schüler_innen an der FSR

Schulsozialarbeit während der Ausnahmewochen

Liebe Eltern und Erziehungsberechtigte der Schüler_innen an der FSR,
und liebe Schüler_innen der FSR,

wir alle sind in den letzten Tagen von immer neuen Meldungen über die Maßnahmen zum Schutz vor der Ausbreitung des Coronavirus überrollt worden. Diesen wollen wir Folge leisten, damit wir diese Pandemie als Gemeinschaft bestmöglich überstehen.

Als Mitarbeiterin an 2 Schulen habe ich die Vorgaben des Kultusministeriums Baden-Württemberg zu befolgen und als Angestellte der Stadt Vaihingen an der Enz bin ich weiterhin im Dienst. Leider darf ich keine Life-Kontakte zu Schüler_innen oder Eltern haben, um Beratung anzubieten.

Das Angebot, das ich Ihnen und euch machen kann, ist: ich bin über meine E-Mail erreichbar, dazu telefonisch zu meinen üblichen Bürozeiten von 8:00 – 16:00 (manchmal wird nur die Mailbox erreichbar sein. Dann rufe ich baldmöglichst zurück). Die Beratung ist vertraulich. Bei Bedarf können Sie mich von der Schweigepflicht entbinden, wenn ich z.B. Kontakt zu Behörden oder Therapeuten aufnehmen soll.

Dazuhin werde ich die Schul-Cloud nutzen, um möglichst interessante Informationen, Präventionsangebote, Fragespiele, ... einzustellen. Schließlich möchte ich, dass wir diese Wochen nicht nur irgendwie überstehen, sondern dabei auch gesund und fröhlich bleiben! Mein Schulsozialarbeitsteam und ich arbeiten daran, Ihnen und euch gute Angebote machen zu können.

Ich hoffe und wünsche, dass wir diese Zeit auch als eine besondere Zeit in unseren Familien erleben und gestalten können. Dennoch kann es zu Stress kommen. Zusätzlich zu meinem Angebot verweise ich auf das Sorgentelefon für Eltern: 0800/ 111 0 550 und die Nummer gegen Kummer für Kinder und Jugendliche: 0800/ 111 0 333.

Alles Gute, bleiben Sie/bleibt gesund und fröhlich, beste Grüße

Esther Hofmann